

Absender: SPD- und GRÜNE-Gemeinderatsfraktion

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Frank Mentrup  
76124 Karlsruhe

20.11.2025

<b>DOPPELHAUSHALT</b>	<b>2026/2027</b>
<b>ANTRAG</b>	<b>DHH/2025/8802</b>

Thema: Projektverschiebung "Erhöhung der Eigenreinigung bei der Unterhaltsreinigung auf 50%

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 476	▶ 8800				
Ergebnishaushalt: Produktbereich   Produktgruppe   Schlüsselposition					
▶ 1124-880   Maßnahmen-Nr.: HHS4_GR97					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2026	2027	2028	2029	2030
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Personalaufwendungen	0	0	500.000	500.000	500.000
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input checked="" type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Das Projekt HHS4_GR97 auf der Streichliste wird nicht vollständig eingestellt, sondern um zwei Jahre verschoben, wobei der Anteil der Eigenreinigung vorerst auf dem aktuellen Niveau bleibt. In den Jahren 2026/2027 wird ein Qualitätsmanagementsystem für Reinigungsdienstleistungen in städtischen Immobilien entwickelt. Ab 2028 soll der Anteil der Eigenreinigung jährlich um 5% auf das Ziel von 50% erhöht werden.					

**Thema:** Projektverschiebung "Erhöhung der Eigenreinigung bei der Unterhaltsreinigung auf 50%

## ▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger



## ▶ Sachverhalt | Begründung

Das Projekt zur „Erhöhung der Eigenreinigung bei der Unterhaltsreinigung auf 50%“ wird nicht vollständig eingestellt, sondern um zwei Jahre verschoben, wobei der Anteil der Eigenreinigung vorerst auf dem aktuellen Niveau bleibt. In den Jahren 2026/2027 wird die Verwaltung ein Qualitätsmanagementsystem für Reinigungsdienstleistungen in städtischen Immobilien entwickeln und implementieren. Ab 2028 soll der Anteil der Eigenreinigung jährlich um 5% erhöht werden, bis das Ziel von 50% erreicht ist.

Das langfristige Ziel dieses Projekts ist es, die Reinigungsleistungen wieder stärker in städtische Hände zu bringen, um eine größere Eigenverantwortung und Kontrolle durch die Stadt zu ermöglichen. Aktuell wird ein Großteil der Reinigungsarbeiten an externe Dienstleister vergeben. Eine kontinuierliche Erhöhung des Eigenreinigungsanteils auf 50% soll eine ausgewogene Balance zwischen städtischen Kräften und externen Dienstleistern schaffen und langfristig sowohl die Qualität als auch die Kosten der Reinigung optimieren.

---

Unterzeichnet von:

Dr. Raphael Fechner, Sibel Uysal, Dr. Anton Huber und SPD-Fraktion  
Aljoscha Löffler, Jorinda Fahringer und GRÜNE Fraktion